

F. Schneider in Berlin.	Lavergne-Peguilhen, v., socialpolitische Studien. (Berliner Revue 34. Bd. 9.)	Bölder in Frankfurt a. M.	Bilmar, deutsches Stammbüchlein. (Rhein. Ztg. 275.)
Schönfeld in Dresden.	Kloß, d. Turnen in den Spielen der Mädchen. (St. Gall. Bl. 34.)	Wagner in Freiburg im Br.	Beck, J. H. v. Wessenberg. (Ebend. 306. — St. Gall. Bl. 35.)
Schulbuchh. in Langensalza.	Grefler, Volksymnen u. Volksweisen. (Ebend.)	—	Schildknecht, Führer durch die Flora v. Freiburg. (Liter. Centralbl. 36.)
Schulthei in Zürich.	Bergz. u. Gletscherfahrten. (Europa 37.)	—	Wessenberg, v., Kaiser Friedrich II. v. Hohenstaufen. (Grenzboten 36.)
W. Schulze in Berlin.	Hübner, Finsternis u. Licht. (J. theol. Litbl. 59.)	—	Heiligen, die, u. die Fr.-Mr. (Bauhütte 36.)
Seemann in Leipzig.	Bübke, Gesch. d. Plastik. (Rhein. Ztg. 275.)	Wagner in Innsbruck.	Kronser, Karlsbad. (Ötsche. Klinik 34.)
Springer's Verlag in Berlin.	Bäumen, v., Nach Marocco. (Bl. f. lit. Unterh. 36.)	Wallishausser in Wien.	Latomia XXII. 2. (Bauhütte 36.)
—	Dub, d. Anwendung des Elektromagnetismus. (Liter. Centralbl. 36.)	Weber in Leipzig.	Geschichte eines jungen Mädchens. (Sächs. Schulzg. 35.)
—	Petersen, d. chemische Analyse. (Jtschr. d. allg. oesterr. Apoth.-V. 16.)	Wiedemann in Leipzig.	Mirus, drei Lebenserfahrungen. (Ebend.)
Stalling in Oldenburg.	König, weibliches Leben. (Allg. Schulzg. 30.)	Wiegand & Grieben in Berlin.	Zühlke, Fortschritte des landwirthschaftl. Gartenbaues. (Illustr. landwirthschaftl. Dorfzg. 35.)
Streit in Coburg.	Schlumper, Was wollen die deutschen Arbeiter-Bildungsvereine? (Liter. Centralbl. 36.)	Wiegand & Hempel in Berlin.	Landgestüte u. Landespferdezucht. (Annalen der Landwirthschaft. 35.)
W. Tauchnitz in Leipzig.	Kaltenborn, Einl. in das constitutionelle Verfassungrecht. (Ebend.)	Wieske in Brandenburg.	Blume, d. Armee u. die Revolution in Frankreich. (Allg. Mil.-Ztg. 30 u. f.)
—	Kinglake, the invasion of the Crimea. (Allg. Mil.-Ztg. 30 u. f.)	Wigand in Göttingen.	Clemen, acht Schulreden. (Holst. Lehrerzg. 32.)
Tendler & Co. in Wien.	Kolatschek, d. Grundsteinlegung zur evang. Kirche in Neunkirchen. (J. theol. Litbl. 59.)	O. Wigand in Leipzig.	Ziemssen, vergangene Tage. (Erheiterungen 15.)
Trübner & Co. in London.	Review, the anthropological. (Liter. Centralbl. 36.)	C. J. Winter in Leipzig.	Sanders, Wörterbuch. (Rhein. Ztg. 275.)
Türk in Dresden.	Uhlig v. Uhlenau, d. Kriegsjahr 1813. (Wissenschaftl. Beil. d. Leipz. Ztg. 70.)	—	Schnell, Gleichenisse u. Lebensbilder. (Allg. preuß. Schulzg. 6.)
Voigt in Weimar.	Müsäus, d. Geisterseher Swedenborg. (St. Gall. Bl. 34.)	Wolf & Sohn in München.	Karsten, D. Horatius Flaccus. (St. Gall. Bl. 35. — Ösths. Museum 36.)
Voigt & Günther in Leipzig.	Briefwechsel des Großherzogs Carl August mit Goethe. (The Athenaeum 1867.)	Ziemssen in Danzig.	Leonhard, Grundzüge der Geognosie u. Geologie. (Liter. Centralbl. 36.)
			Gutbier, erster französ. Sprachcursus. (Herzig, Archiv 33. Bd. 2. 3.)
			Gronau, über die allg. u. volle Gültigkeit der mathem. Formeln. (Liter. Centralbl. 36.)

Anzeigeblaatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzelle oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Mgr., alle übrigen mit 1 Mgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[16813.] Linz, August 1863.

P. P.

Hiermit beehe ich mich Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, daß mir von hoher E. L. oberoesterr. Statthalterei die Concession zur Errichtung einer

Buchhandlung

auf hiesigem Platze verliehen wurde. — Ich habe selbe mit 1. Juli neben meiner seit 5 Jahren bestehenden Antiquar-Buchhandlung und Leihbibliothek unter der bestehenden Firma

Franz Winter

eröffnet, und erlaube mir, mein Unternehmen Ihrer geneigten Aufmerksamkeit zu empfehlen.

Seit 15 Jahren dem Buchhandel angehörig, hoffe ich, gestützt auf meine buchhändlerischen Erfahrungen, vieljährige hiesige Plazkenntniß und mit genügenden Geldmitteln versehen, meinem Geschäft die gewünschte Ausdehnung geben zu können.

Meine Commissionen hatten die Güte zu übernehmen:

für Leipzig Herr E. F. Steinader,
für Wien d. Herren Prandtl & Ewald,

für Regensburg Herr G. J. Manz,
welche stets in Stand gesetzt sind, Festverlangtes bei Creditverweigerung baar einzulösen.

Auf obige vortheilhafte Umstände hinweisend, unter denen ich das Unternehmen beginne, richte ich die ergebene Bitte an Sie:

„mir gütigst Conto zu eröffnen und meine Firma auf Ihre Auslieferungsliste zu setzen.“

Eigenhändig unterzeichnete Exemplare dieses Circulars sind bei den Vorständen des Börsenvereins in Leipzig und des Vereins oesterr. Buchhändler in Wien hinterlegt.

Indem ich um Einsendung der Nova in máßiger Anzahl, Kataloge, Prospekte, Wahlzettel &c. bitte, empfehle mich

Hochachtungsvoll

Franz Winter.

Statt Circulars.

[16814.]

An die Herren Verleger!

Wir erlauben uns hierdurch bekannt zu machen, daß wir hier am 1. October d. J. unter der Plazfirma

Akademisch-technische Buchhandlung

gegenüber dem schweizerischen Polytechnikum und der Hochschule im neu erbauten eigenen Hause ein Filialgeschäft eröffnen werden, welches seine ausschließliche Wirksamkeit dem Absage wissenschaftlicher und technischer Werke widmen soll.

Diese Filialhandlung wird von uns assortiert werden, weshalb derselben keine directen Zusendungen zu machen sind; dagegen bitten wir, der unterzeichneten Firma alle einschlägigen Novitäten sofort nach Erscheinen in mehrfacher Anzahl zuzusenden, — Placate, Prospekte und Circulars aber direct unter Kreuzband vor Erscheinen der betreffenden Werke.

Schabelitz'sche Buchhandlung in Zürich.

Verkaufsanträge.

[16815.] Ein solides Sortimentsgeschäft in einer grossen Stadt Preussens mit einigen gangbaren Verlagsartikeln ist Familienverhältnisse halber unter sehr vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. Es werden 4500 Thlr. als Anzahlung beansprucht, und der Rest des Kaufpreises könnte in Raten abgetragen werden. Ich empfehle diesen Antrag besonderer Beachtung und bin zu näherer Auskunft gern bereit.

Julius Krauss in Leipzig.

[16816.] Eine ganz neu gebundene, mit ungestempelten Büchern versehene Leihbibliothek, bestehend in 2000 Bdn., enth. die besten Autoren: Bulwer, Carlen, Cooper, Dumas, Galen, Gerstäcker, Gußkow, Hackländer, Hanke, Koch, Lubojatzky, Mühlbach, Paalzow, Stolle, Storch, Sue, Willkomm &c. ist für den Preis von 400 Thlr. zu verkaufen.

Alles Nähere, sowie Inhaltsverzeichnis bei H. Matthes in Leipzig.

[16817.] Leihbibliothek zu verkaufen. — Eine Leihbibliothek, bestehend in circa 2000 Bänden meist älterer Romane, gut erhalten und gebunden, ist um sehr billigen Preis zu verkaufen, und steht ein Verzeichnis zu Diensten. Ludwigsburg, im August 1863.

J. Löckle & Co.

Kaufgesuche.

[16818.] Ein junger Mann, der über nicht unbekannte Mittel verfügen kann, wünscht